

Kreis  
Lüdinghausen

S. 70

1369 Oktober 19 [Freitag nach Lucas ev.].

[9

Reynbode und Johan, brodere van Landesberghe, anders gheheyten van der Ruschenborch, verfaufen Arnolde van Mechlen das Lohus<sup>1)</sup> im Kirchspiel Olflen und versprechen ihm, das Gut in Lehenwere zu halten, bis er vom Abt zu Werdene damit befehnt worden. Als Bürgen setzen sie ihm Johanne van Schonebeke, unser suster man, Godyken van Schonenbeke und Johanne den Kolre und verpflichten sich mit diesen zusammen zum Einlager in Münster.

Orig.: Fasc. II Nr. 25.

Siegel: 1. des Reinbode v. Landsberg: doppeltgezinnter Balken, oben wachsender Brade (vergl. Weisf. Sieg. 146<sub>6</sub>); 2. des Joh. v. Landsberg: die Siegelfläche abgefallen; 3. „S. Johanis de Sconebecke“, 5 mal geteilter Schild im Vierpaß; 4. „[S. Godeke] de Sconebecke“, 5 mal geteilter Schild (3. u. 4. vergl. Weisf. Sieg. 144<sub>1 u. 2</sub>).

<sup>1)</sup> Kol. Lohaus, Bschft. Säusen, Kpfl. Ofen.